

## IÖR im Überblick

Forschung

Wissenstransfer

Presse

- Pressearchiv 2020
- Pressearchiv ab 2019

Publikationen

Bibliothek

Kontakt

DLGS - Dresden Leibniz Graduate School

IZS - Interdisziplinäres Zentrum für ökologischen und revitalisierenden Stadtumbau

National Contact Point CENTRAL EUROPE

Forschungsdaten

IÖR-Monitor

IÖR Informationsportal  
Bauwerksdaten

Querschnittsthemen

Klimawandel

Corona-Pandemie

Sie befinden sich hier: [Presse/](#)

19.03.2019

## Tschechisch-deutscher Hochschulkurs zum Thema Stadtgrün abgeschlossen

**Im Projekt BIDE LIN haben Studierende aus Tschechien und Deutschland gemeinsam Strategien zum Umgang mit grüner Infrastruktur in Städten entwickelt. Ende Januar präsentierten sie ihre Ergebnisse bei einem Abschluss-Workshop im IÖR.**

Der grenzübergreifende Hochschul-Kurs ist Teil des EU-Interreg-Projektes "Die Werte von Ökosystemdienstleistungen, Biodiversität und grün-blauer Infrastruktur in Städten am Beispiel von Dresden, Liberec und Děčín" (BIDE LIN), das von der Europäischen Union gefördert wird. Im Rahmen des Projektes werden Ökosystemdienstleistungen in den drei Städten erfasst und bewertet. Unter anderem entwickeln die Projektpartner – das IÖR, die Jan Evangelista Purkyně University Ústí nad Labem (UJEP) und die drei Städte zusammen mit der Hochschule Anhalt Bernburg dafür eine einheitliche Methodik. Eine enge Kooperation gibt es dabei außerdem mit dem [EU-Interreg-Projekt MaGICLandscapes](#).



Auch die Studierenden beschäftigten sich in ihren Arbeiten mit den Werten von Ökosystemleistungen, biologischer Vielfalt und grün-blauer Infrastruktur in Städten. Im Mittelpunkt der Untersuchungen standen dabei zwei Gebiete in der tschechischen Stadt Děčín. Während eine der deutsch-tschechischen Studierendengruppe die Neustadt von Děčín näher betrachtete, lag der Fokus der zweiten bi-nationalen Gruppe auf dem Areal rund um das Schloss. Für beide Gebiete erhoben die studentischen Teams die Art der grünen Infrastruktur, also der Grünräume vor Ort. Ziel der beiden Semesterarbeiten war es, von den erhobenen Daten auf die Funktionen der vorhandenen Ökosysteme zu schließen und zu analysieren, welche Bedeutung sie für die Stadtbevölkerung haben.

Die Neustadt von Děčín charakterisierten die Studierenden in ihrer Ergebnispräsentation als urbanes Stadtgebiet mit dichter Wohnbebauung und Produktionsgebäuden. Die Grün- und Freiflächen, die den Stadtteil durchziehen dienen der Stadtbevölkerung vor allem als Raum zur Erholung. In dem dicht bebauten Gebiet kommen aber auch den klimaregulierenden Effekten der Grünflächen große Bedeutung zu.

Das Gebiet rund um das Děčín Schloss erfüllt mit seinen Ökosystemdienstleistungen andere Funktionen für die Menschen in der Stadt. Das fand die zweite Studierendengruppe bei ihren Untersuchungen heraus. Für die vorhandenen Parkflächen untersuchten die Studierenden vor allem die kulturellen Funktionen, die der Stadtbevölkerung ästhetische Genüsse und spirituelle Erfüllung bieten.

Insgesamt konnten die studentischen Teams belegen, dass die im Projekt entwickelte Methode zur Erfassung und Bewertung von grüner und blauer Infrastruktur gut geeignet ist, um den Wert der Grün- und Wasserräume zu erheben. Die Projektarbeiten konnten neben der quantitativen Bewertung der Ökosystemfunktionen auch qualitative Aussagen für den städtischen Freiraum treffen. Zudem formulierten die Studierendengruppen auch Hinweise, wie die Grünräume in den beiden Stadtgebieten noch optimiert werden könnten, um zum einen die biologische Vielfalt zu erhöhen und damit zum anderen auch die Lebensqualität in den Stadtgebieten zu verbessern.

[Weitere Informationen zum Projekt BIDE LIN](#) ([bidelin.ioer.eu](http://bidelin.ioer.eu))



Haben gemeinsam die grüne Infrastruktur in Děčín untersucht: deutsche und tschechische Studierende mit Projektbeteiligten. (Foto: M.Makala/IÖR-Media)